



Bremen, Februar 2020

Initiativkreis Bremer Armutskonferenz (Hrsg.)

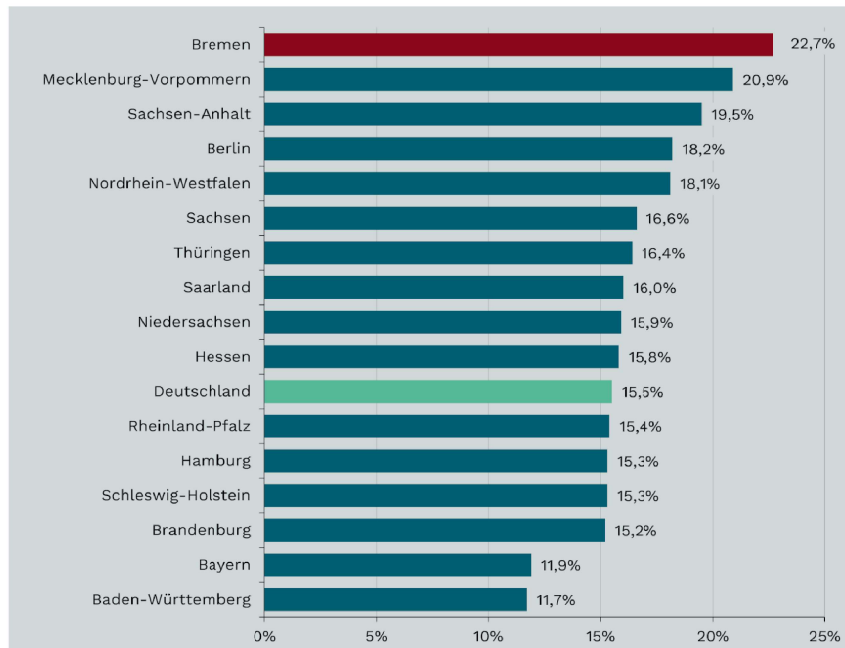
# **Handout**

## **zu zentralen Armutskennziffern**



# Armut in Bremen im Ländervergleich

**Einkommensarmut im Stadtstaat Bremen weiterhin am höchsten**  
Quote der Einkommensarmut im Bundesländervergleich 2018  
(gemessen am Bundesmedian)

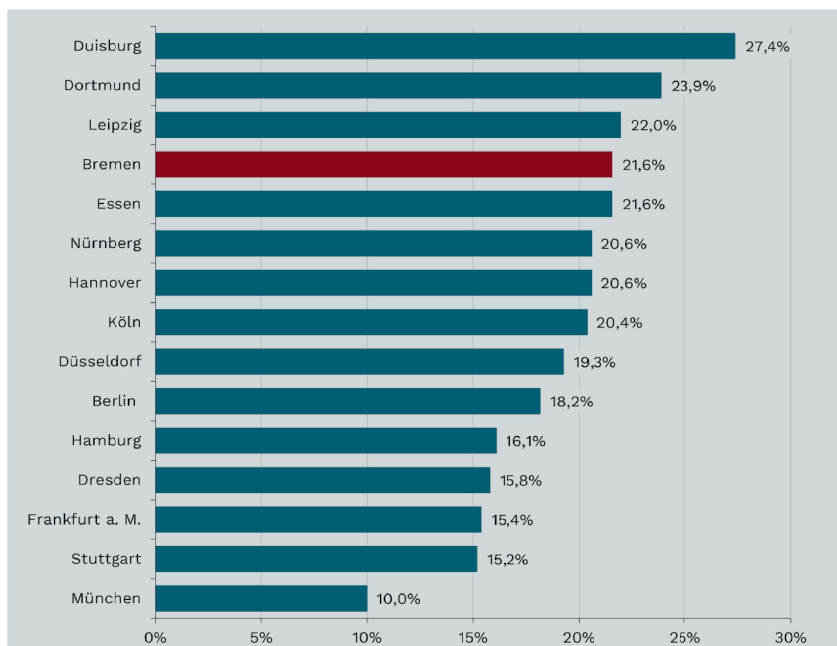


Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Amtliche Sozialberichterstattung 2017  
© Arbeitnehmerkammer Bremen



# Armut in Bremen im Großstädtevergleich

**Einkommensarmut in der Stadt Bremen bleibt hoch**  
Quote der Einkommensarmut im Großstädtevergleich 2018  
(gemessen am Bundesmedian)

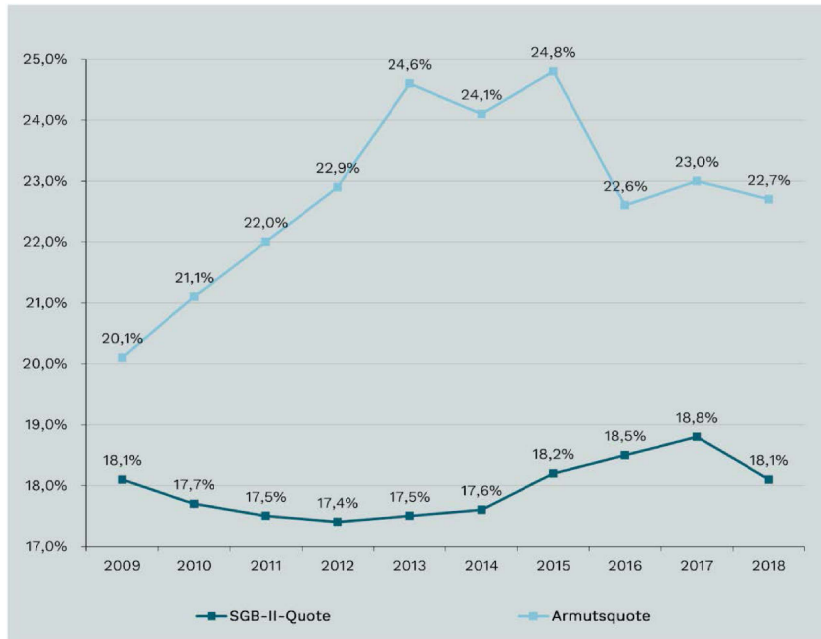


Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Amtliche Sozialberichterstattung 2017  
© Arbeitnehmerkammer Bremen



# Armut und SGB II-Bezug

Quoten der Gefährdung durch Armut steigen und der Sozialleistungen (SGB II) steigen im Land Bremen an und stabilisieren sich auf hohem Niveau  
Entwicklung der Einkommensarmuts- und SGB-II-Quoten

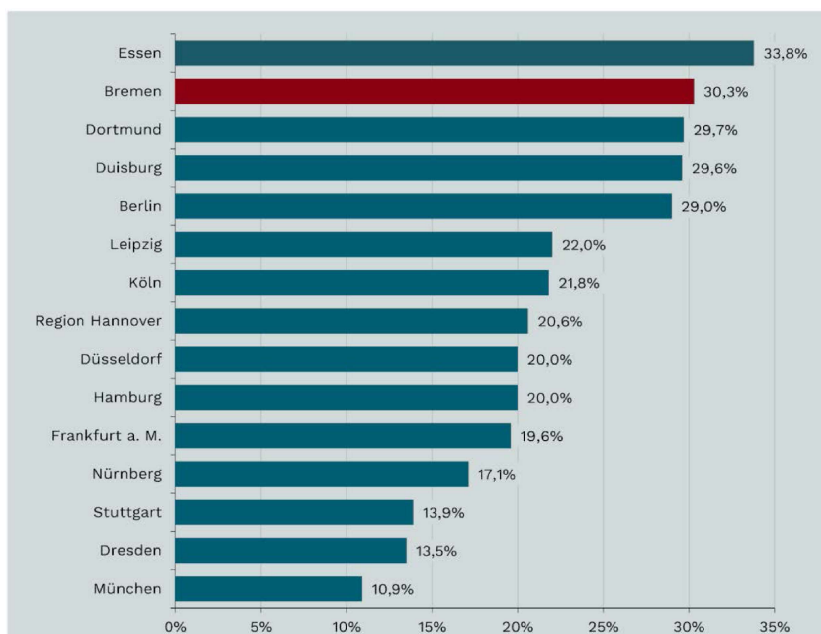


Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder 2019  
© Arbeitnehmerkammer Bremen



## SGB II-Bezug von unter 18-Jährigen im Vergleich

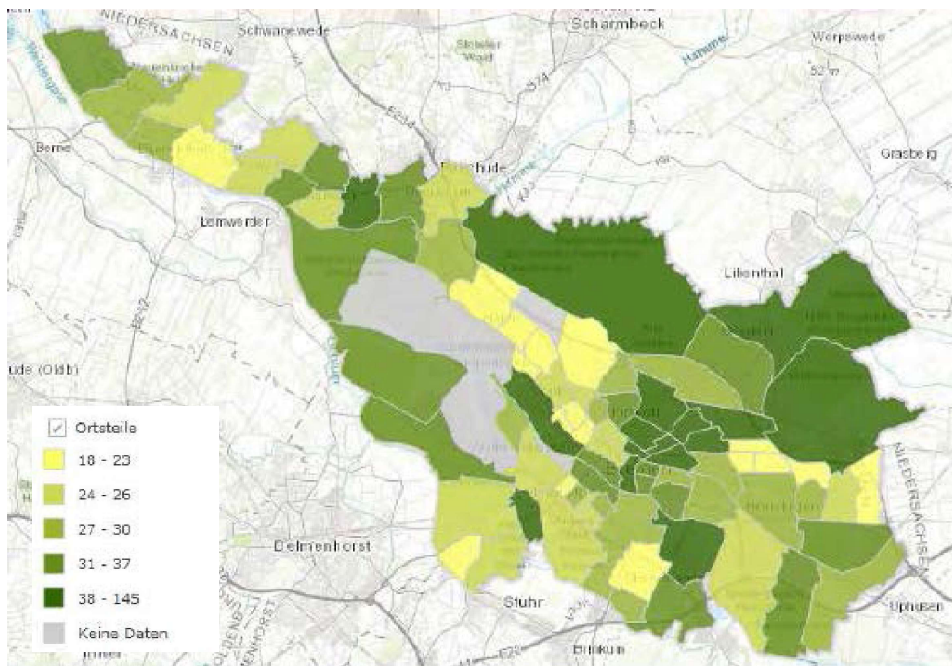
Hoher Anteil von Kindern in Hartz-IV-Haushalten in der Stadt Bremen  
Unter 18-Jährige in Bedarfsgemeinschaften (SGB II) im Großstädtevergleich 2018, Stichtag 30. Juni



Quelle: Bundesagentur für Arbeit  
© Arbeitnehmerkammer Bremen



# Einkommen



Quelle: Statistisches Landesamt Bremen

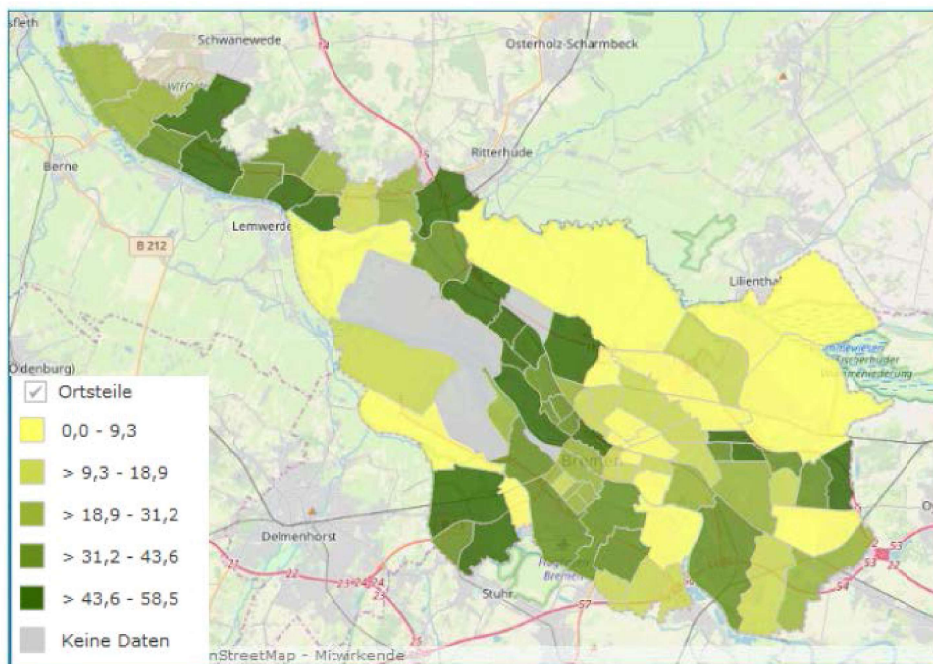
## stpfl. Einkommen

Mittelwerte für 2013:

Horn:	144.903€
Oberneuland	75.025€
Bürgerpark	69.670€
Überseestadt	67.224€
Bremen	33.000€
Lindenhof	18.400€
Ohlenhof	18.024€
Neue Vahr Nord	18.014€
Gröpelingen:	17.611€



# Sozialleistungsbezug U15



Quelle: Statistisches Landesamt Bremen

## SGB II-Bezug U15

Mittelwerte für 2018:

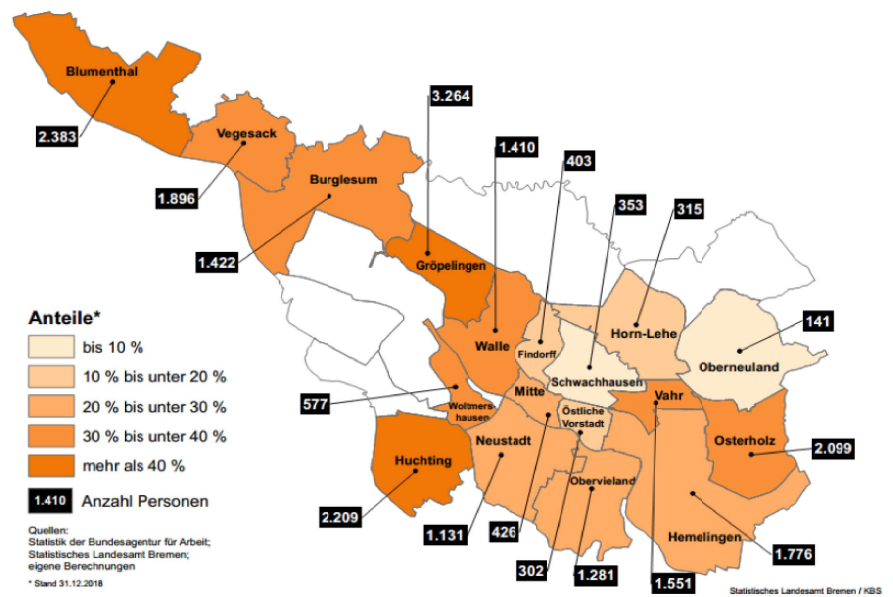
Borgfeld:	1,0%
Bürgerpark:	2,3%
Barkhof:	2,4%
Habenhausen	2,4%
Bremen	30,7%
Überseestadt	52,0%
Ohlenhof	56,6%
Gröpelingen:	57,3%
Grohn	58,5%



# Sozialleistungsbezug U15 im Trend 2013-2018

## Zahl der Kinder unter 15 Jahren in SGB-II Bedarfsgemeinschaften

Zusätzliche Kinder im SGB-II-Bezug 2013 - 2018	
Blumenthal	896
Gröpelingen	498
Veegesack	474
Huchting	316
Hemelingen	302
Walle	296
Burglesum	247



Quelle: Arbeitnehmerkammer Bremen

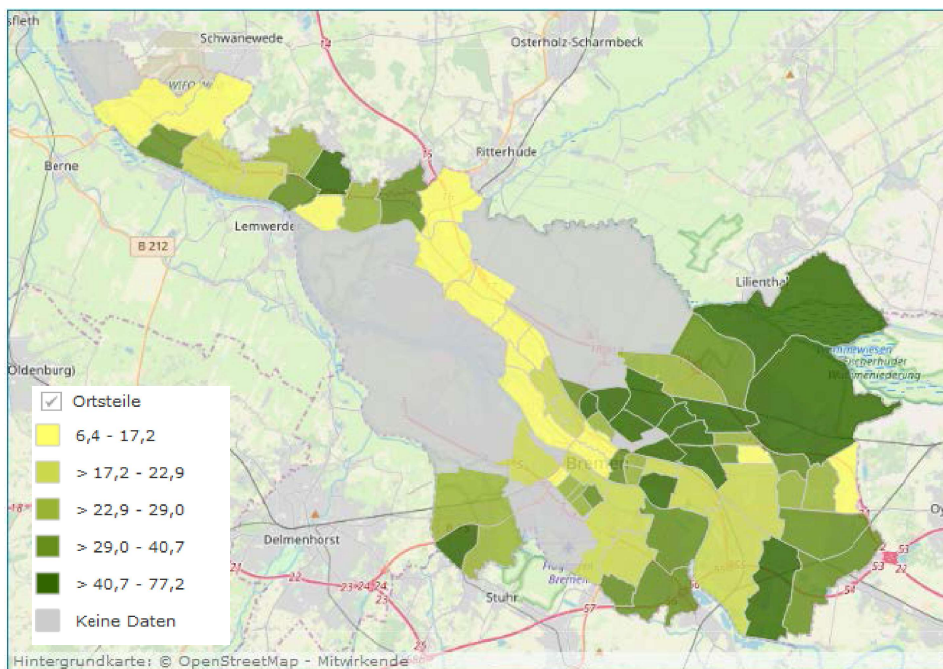


## Bildung

## Abitur-Quote

Mittelwerte für 2018:

Bürgerpark:	77,2%
Borgfeld:	77,0%
Oberneuland	74,8%
Peterswerder	67,6%
Bremen	28,9%
Bahnhofsvorstadt	10,3%
Gröpelingen	10,1%
Farge:	9,0%
Grohn	6,4%



Quelle: Statistisches Landesamt Bremen



## Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchungen 2016 / 2017

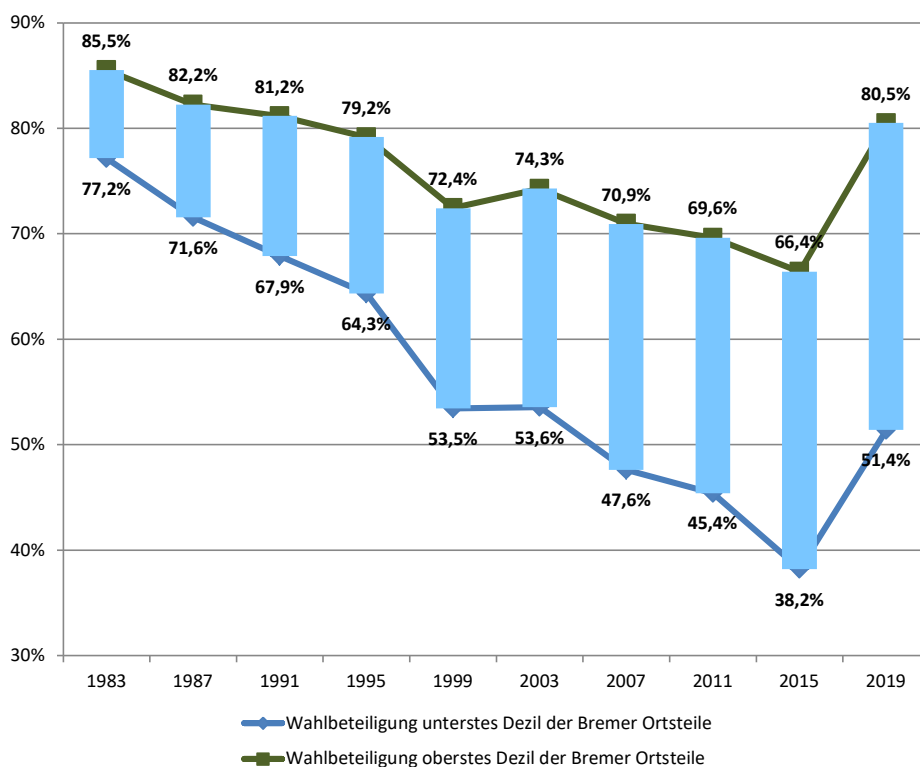


<b>1.212 untersuchte Kinder aus benachteiligten Ortsteilen (26,5%)</b> beide Eltern mit <b>Migrationshintergrund: 71%</b> <b>alleinerziehendes Elternteil: 25 %</b> beide Eltern <b>nicht erwerbstätig: 25 %</b>	<b>Vorerkrankungen 2016/17</b> z.B. Asthma, Allergien, verzögerte sprachliche, motorische Entwicklung <b>32 Prozent der Kinder</b> <b>17 Prozent</b> Empfehlung Therapie SGB V <b>15 Prozent</b> der Kinder mit Übergewicht	<b>Untersuchung der Zahn-gesundheit 2016</b> <b>41 Prozent</b> der Kinder gesunde Zähne ohne Karies
<b>956 untersuchte Kinder aus gut situierten Ortsteilen (20,9%)</b> beide Eltern mit <b>Migrationshintergrund: 20 %</b> <b>Alleinerziehendes Elternteil: 8 %</b> beide Eltern <b>nicht erwerbstätig: 3 %</b>	<b>Vorerkrankungen 2016/17</b> z.B. Asthma, Allergien, verzögerte sprachliche, motorische Entwicklung <b>15 Prozent der Kinder</b> <b>7 Prozent</b> Empfehlung Therapie SGB V <b>4 Prozent</b> der Kinder mit Übergewicht	<b>Untersuchung der Zahn-gesundheit 2016</b> <b>72 Prozent</b> der Kinder gesunde Zähne ohne Karies

Quelle: Gesundheitsamt Bremen



## Politische Teilhabe



### Wahlbeteiligung Bürgerschaftswahlen


Werte für 2019:

Schwachhausen	85,3%
Borgfeld	85,1%
Gete	84,2%
Bürgerpark	83,8%
Bremen	66,4%
Neue Vahr Nord	47,9%
Gröpelingen	47,6%
Ohlenhof	46,5%
Tenever	42,6%

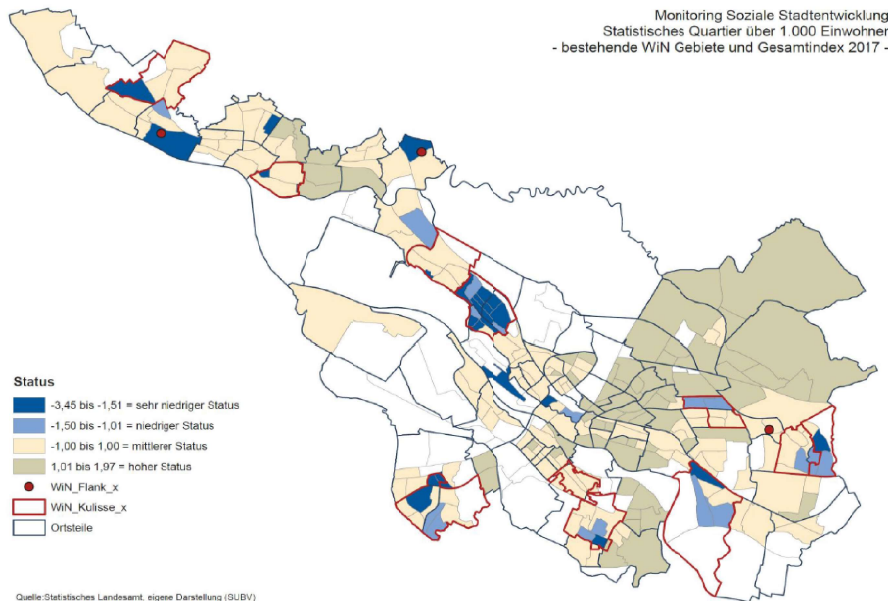


# Kumulation & Gesamtindex

## Monitoring „Soziale Stadt Bremen“ 2019

Die Senatorin für Klimaschutz,  
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung  
und Wohnungsbau  Freie  
Hansestadt  
Bremen

### Ergebnisse

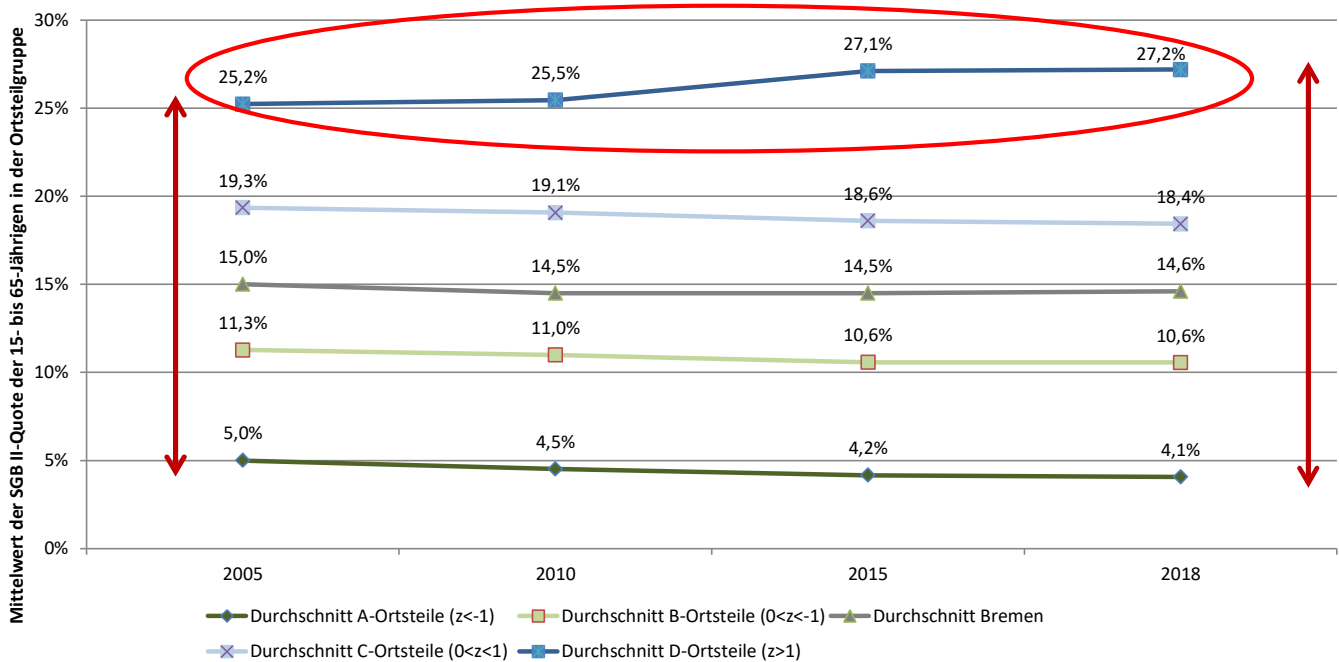


Quelle: Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung, Wohnungsbau



# Entwicklung am Beispiel der SGB II-Quoten 15-65

## Entwicklung der SGB II-Quote der 15- bis 65-Jährigen im Durchschnitt von Ortsteilgruppen



# Entwicklung am Beispiel der SGB II-Quoten U15

## Entwicklung der SGB II-Quote der unter 15-Jährigen im Durchschnitt von Ortsteilgruppen

